

Service

Sichere Versorgung durch sichere Anlagen.





Informationen der RheinEnergie
für alle Nachbarn des Erdgaslagers
Köln-Buchheim gemäß Paragraph 11
der Störfallverordnung.



Sichere Erdgasversorgung.

Sehr geehrte Nachbarinnen und Nachbarn,

seit 50 Jahren betreiben wir an der Piccoloministraße in Köln-Buchheim zwei kugelförmige Speicherbehälter als Zwischenlager für Erdgas. Das Erdgas ist für die Einspeisung in das Versorgungsnetz der Stadt vorgesehen. Mit der Anlage können wir den Ferngasbezug an Tagen mit starker Nachfrage, zum Beispiel im Winter, reduzieren. Gleichzeitig erreichen wir durch den Betrieb der Speicherbehälter eine gleichmäßige Entnahme von Erdgas aus der Ferngastransportleitung.

Die sichere Versorgung mit Erdgas ist also unmittelbar mit dem sicheren Betrieb dieser Anlagen verbunden. Deshalb haben wir von Anfang an hohe Anforderungen an die Sicherheit gestellt und die Behälter regelmäßig von anerkannten Sachverständigen überprüfen lassen. Bis zum heutigen Tag sind keine nennenswerten Betriebsstörungen aufgetreten. Der hohe Sicherheitsstandard bedeutet auch ein hohes Maß an Schutz für die Anwohner.

Nach den Vorschriften der „Störfallverordnung“ sind wir verpflichtet, Sie als Nachbarn dieser Anlage in regelmäßigen Abständen zu informieren. Dieser Informationspflicht kommen wir mit dieser Broschüre nach.

Sollten Sie noch Fragen haben, schreiben Sie uns.

Anwendung der Störfallverordnung

Wir betreiben an unserem Standort in Köln-Buchheim eine Anlage zur Lagerung von Erdgas, die der Störfallverordnung unterliegt. Gemäß den Anforderungen der Störfallverordnung wurde die Anlage der Bezirksregierung Köln angezeigt. Des Weiteren wurden ein Sicherheitsbericht sowie ein Alarm- und Gefahrenabwehrplan erstellt. Beide Dokumente sind bei der Bezirksregierung Köln hinterlegt.

Funktion und Zweck der Anlage

Unsere Gasspeicheranlage in Köln-Buchheim dient der Zwischenspeicherung von Erdgas aus Ferngastransportleitungen. Das zwischengespeicherte Erdgas wird dazu verwendet, den Ferngasbezug an Tagen mit starker Nachfrage, zum Beispiel im Winter, zu reduzieren. Gleichzeitig wird durch den Betrieb der Anlage eine gleichmäßigere Entnahme von Erdgas aus der Ferngastransportleitung ermöglicht. Als Speichereinrichtung verwenden wir zwei kugelförmige Behälter.

Bezeichnung des Stoffes, der einen Störfall verursachen könnte

Eingesetzter Stoff: Erdgas (ca. 85 Prozent Methan)

Gefährlichkeitsmerkmal: Erdgas bildet in Verbindung mit Luft in einem bestimmten Mischungsverhältnis ein explosionsfähiges Gemisch.



Hochentzündlich



Unter Druck stehende Gase

Art der Gefahr und ihre Auswirkungen

Im Normalbetrieb kann aus der Gasspeicheranlage kein Erdgas entweichen. Sollte jedoch trotz aller Sicherheitsvorkehrungen ein Störfall auftreten, so kann es durch austretendes Erdgas zu einem Brand oder einer Explosion kommen. In diesem Fall muss mit Gebäudeschäden durch Druckwellen und im schlimmsten Fall auch mit Verletzungen von Menschen gerechnet werden.

Die Wahrscheinlichkeit für einen Brand oder eine Explosion ist allerdings als gering einzuschätzen, da ausströmendes Erdgas leichter als Luft ist, schnell nach oben in die Atmosphäre entweicht und dadurch in kurzer Zeit unkritische Gaskonzentrationen erreicht werden.

Informationen im Störfall

Der für unsere Erdgasspeicheranlage Köln-Buchheim erstellte Alarm- und Gefahrenabwehrplan sieht vor, dass die RheinEnergie die Berufsfeuerwehr Köln bei Eintreten eines Störfalls informiert. Die Berufsfeuerwehr Köln warnt dann die Nachbarschaft über Sirenen, Lautsprecher- und Rundfunkdurchsagen. Die fortlaufende Information der Nachbarn des Erdgaslagers Köln-Buchheim erfolgt durch Hörfunk- und Fernsehmeldungen.

Verhalten bei Eintritt eines Störfalls

Angaben zu Verhaltensregeln im Störfall sind auf der letzten Seite dieser Broschüre zu finden. Diese Seite sollten Sie abtrennen und griffbereit aufbewahren.

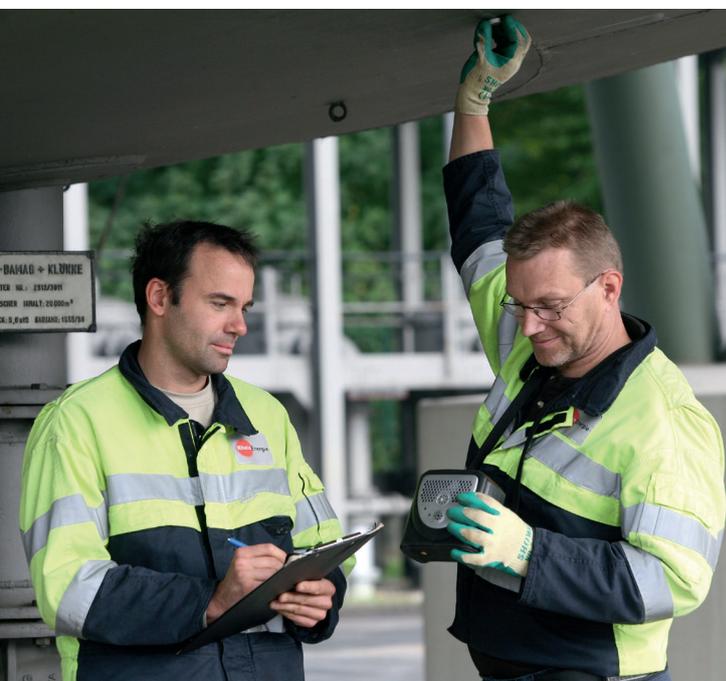
Vorsorgliche Maßnahmen des Betreibers

Um die Auswirkungen eines Störfalls zu begrenzen, haben wir eine Vielzahl von Maßnahmen getroffen. In diesem Zusammenhang sind insbesondere folgende zu nennen:

- ständig einsatzbereiter Entstördienst zur Beseitigung von Betriebsstörungen
- direkte Telefonleitung zur Berufsfeuerwehr
- Sicherstellung einer ausreichenden Löschwasserversorgung
- Notfallpläne
- regelmäßige Schulungen/Übungen des Anlagenpersonals

Sonstige vorsorgliche Notfallmaßnahmen

Die RheinEnergie hat einen Alarm- und Gefahrenabwehrplan erstellt, den sie mit der Berufsfeuerwehr Köln abgestimmt hat. Die Berufsfeuerwehr Köln hält ihrerseits einen externen Notfallplan bereit, der das konkrete Vorgehen in einem Notfall regelt. Bei einem Störfall ist allen Anordnungen der Notfall- und Rettungsdienste (wie Polizei und Feuerwehr) Folge zu leisten.



Verhalten bei einem Störfall in der Gasspeicheranlage.



So erkennen Sie selbst die Gefahr

Sie vernehmen ein extrem lautes Rauschen aus Richtung der Anlage.



Sie hören einen lauten Knall aus Richtung der Anlage oder sehen, dass dort ein Feuer ausgebrochen ist.

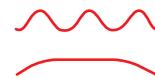


So werden Sie gewarnt und informiert

Durch Sirensignale:

Alarm: eine Minute auf- und abschwelliger Heulton

Entwarnung: eine Minute Dauerton



Lautsprecherdurchsagen der Feuerwehr und / oder der Polizei beachten.



Für aktuelle Informationen und Hinweise Radio einschalten.

WDR 2 UKW 98,6 (Kabel 98,75)

Radio Köln UKW 107,1 (Kabel 107,5)



So sollten Sie sich verhalten

Begeben Sie sich sofort ins Haus und schließen Sie alle Türen und Fenster. Benachrichtigen Sie auf dem Weg dorthin Ihre Nachbarn und Passanten. Helfen Sie Kindern und Hilfsbedürftigen.



Vermeiden Sie Funkenbildung, indem Sie nicht rauchen, nicht mit offenem Feuer umgehen und keine Elektrogeräte oder Lampen (Zündquellen) einschalten.



Fahren Sie nicht mit dem Auto. (Sie betätigen sonst eine Zündquelle und versperren Rettungskräften den Weg.)



Telefonieren Sie nur in Notfällen. (Notruf-Telefonleitungen von Feuerwehr und Polizei nicht für Rückfragen blockieren)

Info-Telefon:

Bürgertelefon der Feuerwehr Köln 0800-221-0001

24-Stunden-Entstördienst für die Orte:

Köln, Alfter, Bornheim, Frechen, Hürth, Niederkassel, Pulheim, Rösrath, Wesseling
Telefon: 0221 34645-600

What to do in the case of a fault in the gas storage facility.



How to recognise danger yourself

You hear an extremely loud rushing sound coming from the direction of the facility.



You hear a loud boom from the direction of the facility or you see that a fire has broken out there.



How you will be warned and informed of the situation

Via sirens:

Alert: undulating wail siren lasting one minute

All-clear: constant tone lasting for one minute



Follow all loudspeaker directives from the fire department and / or police.



Turn on radio for up-to-date status reports and information:

WDR 2 VHF 98.6 (cable 98.75)

Radio Köln VHF 107.1 (cable 107.5)



How you should behave

Return to your house immediately and remain inside.

Close all doors and windows. Inform your neighbours and any passers-by on your way. Help children and anyone needing assistance.



Avoid anything that could create a spark, including smoking, open flames or turning on electric devices or lamps (source of ignition).



Do not drive cars. (By doing so you would be activating an ignition source as well as getting in the way of emergency vehicles.)



Only use the telephone in an emergency. (Do not block emergency lines of the fire department and police with non-critical questions.)

Information hotline:

Cologne fire department citizens' helpline 0800-221-0001

24-hour emergency hotline:

Köln, Alfter, Bornheim, Frechen, Hürth, Niederkassel, Pulheim, Rösrath, Wesseling
Telefon: 0221 34645-600

Gaz Depolama Tesisinde Meydana Gelen Arıza Durumlarında Yapmanız Gerekenler



Tehlikenin farkına varınız

Tesisin bulunduğu yönden aşırı yüksek seste bir çağlama sesi geliyor.



Tesisin bulunduğu yönden bir patlama sesi duyuyor veya o istikamette bir yangının çıktığını görüyorsunuz.

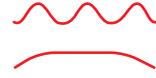


İkaz ve bilgilendirme yöntemleri

Siren sesleri ile

Alarm: bir dakika yükselip alçalan siren sesi

Tehlike bitiş sinyali: bir dakika devam eden siren sesi



Hoparlör sisteminden verilen itfaiye ve /veya polis uyarılarını dikkate alınız.



Aktüel bilgiler ve uyarılar için radyonuzu açınız:

WDR 2 UKW 98,6 (kablo 98,75)

Radio Köln UKW 107,1 (kablo 107,5)



Davranış kuralları

Hemen eve girerek tüm kapıları ve pencereleri kapatınız. Eve giderken komşularınıza ve yoldan geçenlere tehlikeyi bildiriniz. Çocuklara ve yardıma muhtaç vatandaşlara yardımcı olunuz.



Kıvılcım oluşumuna imkan vermemek için, sigara içmeyiniz, açık ateş yakmayınız ve elektronik alet ve lamba (ateşleme kaynakları) açmayınız.



Otomobil kullanmayınız (kıvılcım imkanı oluşur ve kurtarma araçlarının yolunu engellersiniz).



Yalnız acil durumlarda telefon ediniz (bilgilenme amacıyla itfaiye ve polis acil servis telefon hatlarını bloke etmeyiniz).

Bilgi hattı:

Köln itfaiyesinin vatandaş bilgi hattı: 0800-221-0001

24 saat arıza hizmeti:

Köln, Alfter, Bornheim, Frechen, Hürth, Niederkassel, Pulheim, Rösrath, Wesseling Telefon: 0221 34645-600

Betreiber der Anlage und Standort

RheinEnergie AG
Parkgürtel 24
50823 Köln

Betriebsbereich

Erdgaslager Köln-Buchheim
Ecke Mülheimer Ring/Piccoloministraße
51063 Köln

Beauftragter für die Unterrichtung der Öffentlichkeit

Bereichsleiter Technischer Netzservice
Herr Jan Patrick Linossier
Parkgürtel 24
50823 Köln

Mail

service@rheinenergie.com

rheinenergie.com